

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 10/028/2016

öffentlich

Fachbereich: Amt für Personal, Organisation, Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus Bearbeiter/in: Krause, Martine	Datum: 26.07.2016 Az.: 10-31
--	---------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Art der Entscheidung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus	29.08.2016	Kenntnisnahme

**Sachstand zu den geplanten EFRE-Förderprojekten „Innovationsinitiative,, und
 „Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte“ der Region Düsseldorf –
 Kreis Mettmann**

- Finanzielle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Personelle Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen
 Organisatorische Auswirkung ja nein noch nicht zu übersehen

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Fachbereich: Amt für Personal, Organisation,
Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus
Bearbeiter/in: Krause, Martine

Datum: 26.07.2016
Az.: 10-31

Sachstand zu den geplanten EFRE-Förderprojekten „Innovationsinitiative,, und „Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte“ der Region Düsseldorf – Kreis Mettmann

Hintergrund

Die Wirtschaftsförderung des Kreises hat in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf, dem Auftragnehmer Prognos und weiteren Akteuren aus der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann ein Regionales Handlungskonzept (RHK) und zwei daraus hervorgegangene Projekte für den Aufruf Regio.NRW der Förderphase 2014 – 2020 des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) erarbeitet. Nach positiven Rückmeldungen des Gutachtergremiums des Landes wurden für beide Projekte am 11. Dezember 2015 Förderanträge bei der Bezirksregierung Düsseldorf gestellt. Beide Projekte haben eine beantragte Laufzeit von drei Jahren.

Mit der „Innovationsinitiative“ bringt der Antragsteller Hochschule Düsseldorf Wissenschaftler, Unternehmen, Kreative zusammen, um gemeinsam Innovationsprozesse an den Schnittstellen von Branchen v.a. für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zu initiieren. Die Innovationsinitiative soll ein „lernendes“ Projekt sein: Kern des Projekts ist die Frage, welche Formate für den Austausch von Wissenschaft, Wirtschaft, Kreativen und Gesellschaft am besten geeignet sind / welche Schritte für die Innovationsentwicklung nötig sind / wie neue innovative Produkte und Dienstleistungen entwickelt werden können. Letters of Intent aus dem Kreis gibt es für dieses Projekt vom Campus Velbert/Heiligenhaus der Hochschule Bochum, dem Institut für Sicherungssysteme der Bergischen Universität Wuppertal mit Sitz in Velbert und der FHdW Mettmann. Da die Hochschule Düsseldorf bei 90-prozentiger EFRE-Förderung den verbleibenden Eigenanteil von zehn Prozent selbst stellen wird, entstehen dem Kreis und der Stadt Düsseldorf für dieses Projekt keine direkten Kosten. Über u.a. einen Projektbeirat ist die Einflussmöglichkeit der beiden Kommunen auf den Fortlauf des Projekts gegeben. Beide Wirtschaftsförderungen haben vor, die Hochschule Düsseldorf bei der Durchführung des Projekts zu unterstützen.

Das zweite Projekt ist eine „Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte“. Sie soll KMU beim Anwerben und Halten von ausländischen Fachkräften unterstützen und eine Lotsenfunktion für Fach- und Führungskräfte, deren Partner und Familien in die Region bieten. Mit dem Projekt soll die Willkommenskultur und der internationale Austausch gefördert werden. Die IHK zu Düsseldorf ist assoziierter Partner des Projekts. Die Stadt Düsseldorf ist Antragsteller für die Servicestelle. Kreis und Stadt planen, das Projekt partnerschaftlich umzusetzen. Rechte und Pflichten beider Kommunen und der IHK innerhalb des Projekts werden durch Kooperationsverträge geregelt. Bei 80-prozentiger EFRE-Förderung übernehmen Stadt und Kreis die verbleibenden 20 Prozent Eigenanteil jeweils zu gleichen Teilen.

Weiter unten finden Sie eine Auflistung der bisherigen Beschlüsse der politischen Gremien des Kreises / Informationen der Verwaltung zum RHK und den daraus hervorgegangenen Projekten.

Sachstand

Innovationsinitiative

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat im Juli einen Förderbescheid für das Projekt in Aussicht gestellt. Das Landesministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk

(MWEIMH) bietet der Hochschule Düsseldorf und der Region Düsseldorf – Kreis Mettmann einen Fototermin mit Minister Duin zur Übergabe des Bewilligungsbescheids im August an. Die Hochschule Düsseldorf bereitet die Stellenausschreibungen für das Personal der Innovationsinitiative vor. Die Arbeitsplätze der zukünftigen Projektmitarbeiter stehen bereit. Geplanter Projektbeginn ist der 1. September 2016.

Servicestelle

Die Bezirksregierung hat zum 30. Juni 2016 einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn erlassen. Damit begann die 36-monatige Laufzeit des Projekts. Kooperations- und Mietverträge zwischen der Landeshauptstadt, der IHK zu Düsseldorf und dem Kreis Mettmann wurden unterzeichnet. Für die Servicestelle steht eine rund 50 qm große Bürofläche in der 10. Etage des Düsseldorfer IHK-Gebäudes bereit. Für die Stelle der / des Projektleiterin / s fanden bereits Vorstellungsgespräche statt. Ein geeigneter Kandidat wurde gefunden. Sein Dienstantritt ist derzeit für den 1. September 2016 geplant. Die Vorstellungsgespräche für die Stelle der / des Projektmitarbeiterin / s sind für Mitte / Ende August geplant. Eine Auswahl der hierzu einzuladenden Interessenten wurde getroffen. Bevor der endgültige Zuwendungsbescheid erlassen wird, möchte die Bezirksregierung einen aktualisierten Finanzplan erhalten.

Weitere Informationen lagen bei der Erstellung dieses Textes (21. Juli 2015) noch nicht abschließend vor.

Auflistung der bisherigen Beschlüsse der politischen Gremien des Kreises / Informationen der Verwaltung zum RHK und den daraus hervorgegangenen Projekten:

- Einstimmig angenommener Beschluss des AWKT am 8. September 2014 (Vorlagen Nr. 10/016/2014):
„Der Landrat wird beauftragt, gemeinsam mit der Landeshauptstadt Düsseldorf, ein regionales Handlungskonzept für EU-Projekte im Förderzeitraum 2014 - 2020 zu erstellen und die dafür notwendigen Mittel in Höhe von 80.000 Euro im Haushaltsplan 2015 bereitzustellen.“
- Einstimmig angenommener Beschluss des Kreistags am 25. September 2014 (Vorlagen Nr. 10/016/2014/1):
Gleichlautend mit dem oben genannten AWKT-Beschluss vom 8. September 2014
- Einstimmig angenommener Beschluss des AWKT am 27. November 2014 auf Basis des gemeinsamen Veränderungsantrags der Fraktionen CDU und FDP zum Haushaltsentwurf 2015, Produkt 15.01.01, Wirtschaftsförderung (Vorlagen Nr. 20/035/2014):
Bereitstellung von zusätzlichen Finanzmitteln in Höhe von 50.000 Euro mit Sperrvermerk im Haushaltsjahr 2015 als möglicher Eigenanteil zur Umsetzung erster Projekte aus dem RHK.
- Einstimmig angenommener Beschluss bei einer Enthaltung der Fraktion Die Linke im AWKT am 5. Februar 2015 (Vorlagen Nr. 10/005/2015):
„Der Landrat wird beauftragt, das vorgeschlagene Verfahren zur Einholung eines regionalen Votums für das regionale Handlungskonzept der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann unter Einbezug des Interkommunalen Ausschusses der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Düsseldorf - Kreis Mettmann - Rhein-Kreis Neuss und des Kreisausschusses durchzuführen.“
- Einstimmig angenommener Beschluss bei einer Enthaltung der CDU-Fraktion des Kreises Mettmann im Interkommunalen Ausschuss der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Düsseldorf - Kreis Mettmann - Rhein-Kreis Neuss am 20. Februar 2015:
„Der Interkommunale Ausschuss nimmt den Entwurf des Integrierten Handlungskonzeptes (Stand: 11.02.2015) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Wirtschaftsförderungen der Landeshauptstadt Düsseldorf und des Kreises Mettmann, das Integrierte Handlungskonzept und die beiden Projekte `Innovationsinitiative Düsseldorf - Kreis Mettmann` und `Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte` weiter zu entwickeln und am 12.03.2015 fristgerecht beim Land NRW als Wettbewerbsbeitrag zum Aufruf Regio.NRW der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann einzureichen.“
- Einstimmig angenommener Beschluss des Kreisausschusses am 16. März 2015 (Vorlagen Nr. 10/008/2015):

„Der Kreisausschuss nimmt den Entwurf des Regionalen Handlungskonzeptes der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann (RHK) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das regionale Handlungskonzept zusammen mit der Landeshauptstadt Düsseldorf weiter zu entwickeln und beim Land NRW als Wettbewerbsbeitrag zum Aufruf Regio.NRW der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann zusammen mit den beiden Projektideen `Innovationsinitiative Düsseldorf/Kreis Mettmann` und `Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte Düsseldorf/Kreis Mettmann` einzureichen.“

- Informationen der Verwaltung zum Sachstand des RHK im AWKT am 4. Mai 2015:
Das RHK wurde fristgerecht am 12. März 2015 beim Land eingereicht. Die erste Sitzung des Gutachtergremiums findet am 6. Mai 2015 statt.
- Informationen der Verwaltung zum Sachstand des RHK in der Interfraktionellen Runde am 1. Juni 2015:
Das RHK hat die erste Sitzung des Gutachtergremiums erfolgreich durchlaufen. Nach der anschließenden Qualifizierungsphase muss das überarbeitete RHK am 3. August 2015 beim Land eingereicht werden.
- Informationen der Verwaltung zum Sachstand des RHK im AWKT am 17. August 2015:
Das weiterentwickelte RHK wurde am 3. August 2015 fristgerecht beim Land eingereicht. Am 7. September findet die zweite Sitzung des Gutachtergremiums statt.
- Informationen der Verwaltung zum Sachstand des RHK im Kreistag am 28. September 2015:
Das RHK und die beiden Projekte sind vom Gutachtergremium des Landes ohne Auflagen inhaltlicher oder formeller Art zur Antragsphase zugelassen worden. Um einen politischen Beschluss zur formellen Stellung von Förderanträgen für die Projekte bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu erwirken, werden Kreisausschuss und Kreistag am 22. Oktober 2015 einen Beschlussvorschlag der Verwaltung erhalten.
- Einstimmig angenommener Beschluss des Kreisausschusses am 22. Oktober 2015 (Vorlagen Nr. 10/033/2015):
„Der Landrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf und der Hochschule Düsseldorf fristgerecht Förderanträge für die aus dem `Regionalen Handlungskonzept der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann` (RHK) hervorgegangen und vom Land zur Förderung vorgeschlagenen Projekte `Innovationsinitiative` und `Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte` bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu stellen. Am 27. November 2014 wurde im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus einstimmig beschlossen, einen Eigenanteil zur Umsetzung von Projekten aus dem RHK zur Verfügung zu stellen. Der mit Sperrvermerk versehene Betrag von 50.000 Euro wird im Haushalt 2015 jedoch nicht benötigt, da die Projektlaufzeit für beide Projekte erst in 2016 beginnen wird. Für die Umsetzung der Projekte `Innovationsinitiative` und `Servicestelle für internationale Fach- und Führungskräfte` werden von Seiten des Kreises Mettmann Mittel in Höhe von insgesamt 58.095 Euro benötigt. Diese werden in den Haushaltsjahren 2016, 2017 und 2018 veranschlagt.“
- Einstimmig angenommener Beschluss des Kreistages am 22. Oktober 2015 (Vorlagen Nr. 10/033/2015):
Gleichlautend mit dem oben genannten Beschluss des Kreisausschusses vom 22. Oktober 2015
- Informationen der Verwaltung zum Sachstand des RHK im AWKT am 9. November 2015:
Alle elf Regionen des Landes haben sich am EFRE-Aufruf Regio.NRW beteiligt (Aachen, Niederrhein, Münsterland, Mittlerer Niederrhein, OWL, Südwestfalen, Ruhrgebiet, EmscherLippe, Köln-Bonn, Bergisches Städtedreieck und Düsseldorf - Kreis Mettmann). Landesweit wurden insgesamt 69 Projekte eingereicht, 44 dieser Projekte wurden vom Gutachtergremium des Landes als förderwürdig eingestuft. Für diese 44 Projekte werden knapp 29 Millionen Euro Fördermittel der EU und des Landes bereit gestellt. Das durchschnittliche Projektmittelvolumen beträgt dabei 830.000 Euro, davon 600.000 Euro Förderung. Vertreter des Wirtschaftsministeriums lobten die Regionalanalyse und die daraus abgeleitete Entwicklung der beiden Projekte der Region Düsseldorf - Kreis Mettmann ausdrücklich. Das Ende der Antragsfrist für die Förderung der beiden Projekte der Region Düsseldorf – Kreis Mettmann bei der Bezirksregierung Düsseldorf ist Freitag, der 11. Dezember 2015.

